

FACHKONFERENZ: EIN JAHR BAU-TURBO

ERSTE ERFAHRUNGEN UND EINSCHÄTZUNGEN

Seit Oktober 2025 soll der sogenannte Bau-Turbo durch vereinfachte Planungsverfahren den Wohnungsbau beschleunigen und schneller mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen. Doch wie sind die ersten Erfahrungen in der Praxis? Wird die Planung schneller? Entstehen mehr neue Wohnungen? Sind sie auch wirklich bezahlbar? Wo liegen die Risiken und Nebenwirkungen? Hilft der Bau-Turbo nur in urbanen Räumen mit angespannten Wohnungsmärkten? Oder auch anderswo? Wann ist dieser Weg empfehlenswert? In der Online-Fachkonferenz des IfR führt das BMWStB in Anliegen und Ansatz des Bau-Turbos ein (§ 246e BauGB). Das IfR präsentiert die Ergebnisse seiner Begleitforschung. Die Erfahrungen ausgewählter Städte und Gemeinden in ganz Deutschland werden vorgestellt: Leitlinien, Einzelprojekte und Sonderwege aus Klein- und Mittelstädten, aus Großstädten und Metropolen. Einschätzungen von Verbänden und aus der Wissenschaft geben Denkanstöße zum konstruktiv-kritischen Umgang mit dem Bau-Turbo.

Die Fachkonferenz richtet sich an alle, die ihr eigenes Vorgehen beim Bau-Turbo mit Erfahrungen andernorts reflektieren wollen oder überlegen, wie sie den Bau-Turbo künftig einsetzen wollen.

Tagungsort: Online

Termin: 04. Dezember 2026

Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung

Die Fachkonferenz ist mit 8 Fortbildungspunkten von der AKNW anerkannt.

PROGRAMM

9:00 UHR: ERÖFFNUNG

Moderation: *Prof. Dr.-Ing. Oscar Reutter*, IfR-Beirat

Chat- Moderation: *Alfred Körbel*, stv. Vorsitzender des IfR-Beirates

Begrüßung: *Clemens Wollscheid*, Vorstandsvorsitzender des IfR e.V.

9:15 UHR: *Dr. Linda Schumacher*

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Der Bau-Turbo: Anliegen und Ansatz

9:45 UHR: *Ricarda Pätzold*

Deutsches Institut für Urbanistik (Difu), Berlin

Leiterin des Forschungsbereichs Stadtentwicklung, Recht, Soziales

Umsetzungsbegleitung beim Bau-Turbo: Erste Erfahrungen und Einschätzungen

10:15 UHR: KAFFEPAUSE

10:30 UHR: ERFAHRUNGSBERICHTE AUS PRAXISFÄLLEN: KLEIN - UND MITTELSTÄDTE

Matthias Sonnewald

Samtgemeinde Weser- Aue, Niedersachsen

Leiter des Fachbereichs Bauen und Umwelt sowie Allgemeiner Vertreter des Samtgemeindebürgermeisters

Der Bau-Turbo im ländlichen Raum der Samtgemeinde Weser-Aue: Handlungsrichtlinie und Projekte

Sebastian Dietrich

Schongau, Bayern

Stadtbaumeister der Stadt Schongau

Baubeschleunigung im Innenbereich - Erfahrungen aus der Kleinstadt Schongau

Liza Baranowski

Luckenwalde, Brandenburg

Amtsleiterin Stadtplanungsamt und stellvertretende Bürgermeisterin

Partizipation für den Bau-Turbo: Eine Richtlinie entsteht gemeinsam

Sarah Kirsch zusammen mit *Sonja Schneider*

Dreieich, Hessen

Raumplanerin im Ressort für Stadt- und Verkehrsplanung, Stadt Dreieich und Vorstand des IfR e.V.

Ressortleiterin für Stadt- und Verkehrsplanung, Stadt Dreieich

Bau-Turbo in Dreieich: Grundsatzbeschluss, Bauberatung, Landkreiskommunikation

Sebastian Lummel

Deutscher Städte - und Gemeindebund, Referent III.4

Erste Erfahrungen mit dem Bau-Turbo in kleinen und mittleren Städten und Gemeinden - Die Sicht des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

12:30 UHR: MITTAGSPAUSE

13:30 UHR: ERFAHRUNGSBERICHTE AUS PRAXISFÄLLEN: GROßTÄDTE- LÄNDER - METROPOLLEN

Eva Maria Weiß

Trier, Rheinland-Pfalz

Amt für Stadt- und Verkehrsplanung, Abteilungsleiterin Allgemeines Städtebaurecht

Bau-Turbo Erfahrungen in Trier: Leitlinien - Kriterien - Projekte

Stefan Szuggat

Dortmund, Nordrhein-Westfalen

Dezernent für Umwelt, Planen und Wohnen

Leerstehendes Bürogebäude soll Wohnhaus werden - Der Bau-Turbo als Chance für die Nutzungsänderung

Dr. Daniel Turchi

Ministerium für Inneres, Bauen und Sport, Saarland

Der Bau-Turbo im Saarland - Erfahrungen im kleinsten Flächenland

Thorsten Gierenz zusammen mit *Barbara Koller*

Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Beschleunigte Baugenehmigungen - Erfahrungen mit dem Bau-Turbo in der Elbmetropole Hamburg

Eva Maria Levold

Hauptreferentin Baurecht und Liegenschaften; Dezernat Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Verkehr des Deutschen Städtetages

Erste Erfahrungen mit dem Bau-Turbo in Großstädten - Die Sicht des Deutschen Städtetages

15:30 UHR: KAFFEPAUSE

15:45 UHR: DENKANSTÖßE: NACHDENKLICHES ZUM BAUTURBO

Sylvia Pilarsky-Grosch

Landesvorsitzende des BUND Baden- Württemberg und Mitglied des Bündnisses "Bau-Turbo kommunal"

Umweltrisiken statt Nachhaltigkeit? Für einen kritischen Umgang mit dem Bau-Turbo und klare Leitplanken für neue Freiheiten

Prof. Dr. Johanna Schoppengerd

Hochschule Osnabrück

Entscheidungsspielräume verantwortungsvoll nutzen

Prof. Dr. Thomas Hartmann

FG Bodenpolitik, Bodenmanagement und kommunales Vermessungswesen

Fakultät Raumplanung, TU Dortmund

Damit der Bau-Turbo nicht zum Korruptionsturbo wird

Volker Bleikamp

IfR-Beirat und Mitglied der Vertreterversammlung der AKNW

Bau-Turbo versus Bauleitplanung

Hanna Seydel

Vorstand des IfR e.V. und Promotionsstudentin am Fachgebiet Stadt- und Regionalsoziologie,

Fakultät Raumplanung, TU Dortmund

Planung.Demokratie.Haltung. - Ein nachdenklicher Blick auf Partizipation im Bau-Turbo

16:45 UHR: ABSCHLUSS

Schlusswort des Veranstalters

Lily Chalupa, stv. Vorstandsvorsitzende des IfR e.V.

Verabschiedung durch den Moderator

Prof. Dr.-Ing. Oscar Reutter, IfR- Beirat

ANMELDUNG



Eine Anmeldung ist über den **QR-Code** oder per **Mail** an bauturbo@ifr-ev.de möglich.

Anmeldeschluss ist der **22. November 2026**.

TEILNAHMEGEBÜHR

25€ für Mitglieder des IfR e.V.

75€ für Nicht-Mitglieder

10€ für Studierende (Nicht-Mitglieder) und Erwerbslose **kostenlos** für studentische IfR e.V. Mitglieder

Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer auf das Konto des IfR e.V. zu überweisen.